

Technische Anforderungen

1. Ansprechpartner	1
2. Vereinbarung	1
2.1. Verpflichtungserklärung.....	1
2.2. Nichterfüllung	1
3. Aufbau	1
4. Stromversorgung.....	2
5. Anforderungen an die Monitoranlage	2
5.1. Anzahl	2
5.2. Wege	2
6. Anforderungen an die P.A.	2
6.1. Technische Mindesteigenschaften des FoH-Mischpults	2
6.2. Effekte.....	2
6.3. Dynamische Effekte	2
6.4. Stagebox	2
6.5. P.A. Dimensionierung.....	2
7. Mikrofone	3

1. Ansprechpartner

Daniel Kürtz
E-Mail: pabloke@gmx.de
Handy: 0177-6448017

2. Vereinbarung

2.1. Verpflichtungserklärung

Der Veranstalter verpflichtet sich mit Kenntnisnahme dieser Vereinbarung, die nachfolgend aufgestellten Anforderungen an die technischen Eigenschaften zu erfüllen.

2.2. Nichterfüllung

Sollte er nicht in der Lage sein, allen Punkten nachzukommen, so hat er einen Vertreter der Band **rechtzeitig**, mindestens jedoch 2 Wochen vor der Veranstaltung zu **informieren**. Daraufhin liegt es im Ermessen der Band zuzustimmen, den Konzerttermin nicht wahrzunehmen oder für angemessenen Ersatz in Absprache mit dem Veranstalter zu sorgen. Eventuell entstehende Kosten durch Nichterfüllung, wie z.B. Leihgebühren für zusätzliche Geräte, hat der Veranstalter zu tragen.

3. Aufbau

Zur vereinbarten Aufbauzeit muß die Bühne nach dem beigefügten Bühnenplan bereitstehen. Dies betrifft vor allem die Podeste, Strom und Monitore. Desweiteren muß die Bühne (Mikros, DIs, Stagebox) und die FoH-P.A. bei Ankunft der Backline und Musiker **komplett verkabelt**, eingemessen und spiefertig sein. Sollte die Bühne noch

nicht verkabelt sein, so sind unserem Techniker **zwei „ausgebildete“ Hilfskräfte** zur Verfügung zu stellen.

4. Stromversorgung

Der Bühnenstrom ist wie im Bühnenplan angegeben zu verlegen. Dabei ist darauf zu achten, daß eine eventuell bestehende Lichtanlage oder Nebelmaschine unter keinen Umständen auf der gleichen Phase liegen darf, wie der Bühnen- oder FoH-Strom, da dies zu hörbaren Störungen führen kann.

5. Anforderungen an die Monitoranlage

5.1. Anzahl

Jeder Musiker braucht einen Bodenmonitor, der frei beweglich (verstellbar) sein muss. Übliche Bodenmonitore haben zwischen 150W und 350W, je nach Räumlichkeit. Spielt **SpinCycle** in Vollbesetzung, so sind also 5 Monitore notwendig. Allerdings muß nicht jeder Monitor über einen eigenen Weg verfügen.

5.2. Wege

Zu den 5 Monitoren müssen **mindestens 4 unabhängige Wege** und die entsprechende Verteilung vorhanden sein.

6. Anforderungen an die P.A.

6.1. Technische Mindesteigenschaften des FoH-Mischpults

- 24 Kanäle
- 4 (pre) Aux-Wege je nach Monitoranlage
- 2 (post) Aux-Wege
- semi-parametrische Mitten

6.2. Effekte

- Yamaha SPX-90 oder SP900 bzw. ähnliches (gebraucht wird ein Hall und Delay)

6.3. Dynamische Effekte

- 8 Gates (Drawmer oder dbx, **kein Behringer**)
- 1 stereo Gate/Compressor (Drawmer oder dbx, **kein Behringer**)

6.4. Stagebox

- entsprechend dem Mischpult und der Monitoranlage dimensioniert

6.5. P.A. Dimensionierung

Die P.A. sollte auf die Räumlichkeit abgestimmt sein. Ein professioneller Verleiher (siehe Anhang) kann die Größe der Anlage bei Vorlage eines Hallenplans abschätzen. Dabei sollte bei einer Veranstaltung in einem geschlossenen Raum mit 250-300 Menschen eine Leistung von mindestens 2kW bereitstehen.

Beispiele für eine Beschallung:

- HK-Audio E.L.I.A.S für Konzerte bis ca. 200-250 Personen.
- HK-Audio ACTOR für Konzerte bis ca. 400-500 Personen.
- HK-Audio PROJECTOR für Konzerte bis ca. 900 Personen oder kleinere Open Airs.

7. Mikrofone

Die Typangaben der folgenden Mikrofone sind als charakteristische Richtlinie zu sehen und sollen den Charakter des abnehmenden Mikrofons für dieses Instrument beschreiben. Sollten qualitativ entsprechende Mikrofone vorhanden sein, dürfen diese selbstverständlich auch genutzt werden.

Instrument	Mindestanforderung	Verwendung	Zusatz
Schlagzeug	AKG D112	Kick	
	Shure SM57	Snare	+ Stativ
	AKG C391+CK91 oder SM57	Snare 2	+ Stativ
	Shure SM57 oder Sennheiser E 605	Tom 1	+ Stativ oder Clip
	Shure SM57 oder Sennheiser E 605	Tom 2	+ Stativ oder Clip
	Shure SM57 oder Sennheiser E 605	Tom 3	+ Stativ oder Clip
	Sennheiser E 664 oder AKG C391+CK91	HH	+ Stativ
	AKG C391+CK91 oder C1000	Overhead 1	+ Stativ (großer Galgen)
	AKG C391+CK91 oder C1000	Overhead 2	+ Stativ (großer Galgen)
Keyboards	1x DI-Box (stereo) oder 2x DI-Box (mono)	Keyboards L+R	
Gitarre 1	Shure SM 57 oder Sennheiser E 606	Combo Amp	+ Stativ (klein)
Gitarre 2	Shure SM 57 oder Sennheiser E 606	Combo Amp	+ Stativ (klein)
Bass	1 DI-Box (mono)	Bassamp direct	
Gesang 1	Shure SM 58		+ Stativ
Gesang 2	Shure SM 58		+ Stativ
Gesang 3	Shure SM 58		+ Stativ